Objekt:	Röm. Republik: Aes Grave, semilibral
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Republik
Inventarnummer:	18200953

Beschreibung

Geprägte Bronze mit besonderen Typen: „Vierlibellenstück“.
Vorderseite: Weiblicher Kopf (Iuno?) mit Diadem und steif herabfallenden Locken nach r., dahinter vier Wertkugeln.
Rückseite: Hercules stehend in Vorderansicht hinter einem Kentauren nach r., im r. F. vier Wertkugeln.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 47.10 g; Durchmesser: 38 mm; Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	217-215 v. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Besessen	wann	
	wer	Ernst Justus Haeberlin (1847-1925)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Fabeltier
- Gott
- Halbgott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Stadt
- Triens

Literatur

- E. J. Haeberlin, Aes Grave. Das Schwergeld Roms und Mittelitaliens (1910) 136 Nr. 49 Taf. 56, 6 (dieses Exemplar).
- RRC Nr. 39,1..